

jährlich erfreut. Der Jahrgang 1941 (Umfang 176 S. mit 8 Tafeln. Preis RM 0.80) mit seinem von Emil Preetorius gezeichneten Umschlag und Kalendarium hat wieder einen besonders reichen Inhalt und stellt eine Reihe neuer und alter Autoren des Verlages mit umfangreichen Proben aus ihren Büchern vor. Darunter sind auch solche aus Büchern, die erst im Werden begriffen sind, — mit denen der Verlag uns einen Blick in die Werkstatt seiner Dichter tun läßt. Vielleicht wird man diesen oder jenen Beitrag als Erstdruck später eifrig suchen. — Der unter dem Titel »Ausritt 1940/1941« erscheinende Almanach des Verlages Albert Langen/Georg Müller in München (159 S., davon 52 S. Verlagsverzeichnis, RM 0.80) enthält Proben in Vers und Prosa aus den zahlreichen Neuerscheinungen sowie auch einige Originalbeiträge seiner Autoren. Acht Dichterbildnisse schmücken ihn. Das angefügte Verlagsverzeichnis gibt ein Bild von dem Umfang und der geistigen Reichweite des Verlages. — Der Cotta Almanach (120 S. RM 1.20) bringt ebenfalls zahlreiche Proben aus den neuesten Verlagsercheinungen, läßt es sich aber auch angelegen sein, in das Schaffen seiner Autoren durch eigene Beiträge und biographische Notizen einzuführen. Dreiundzwanzig von ihnen werden uns im Bild vorgeführt. Aus dem Cottaschen Archiv werden von Dr. Herbert Schiller fünf Briefe des Rechtshistorikers und Archäologen Johann Jakob Bachofen an den Verlag mitgeteilt und erläutert. — Der Essener Almanach der Essener Verlagsanstalt (171 S. mit 9 Tafeln. RM 0.50) erscheint zum fünften Male. In der ausführlichen Einleitung findet der buchhändlerische Leser Angaben über die hauptsächlich politischen Fragen zugewandte Verlagstätigkeit. Aus dem übrigen politischen und literarischen Inhalt des Almanachs erwähnen wir den Beitrag »Aufgaben der Schönen Literatur« von H. Curth, der einen willkommenen Überblick über die Arbeit des Verlages auf diesem Gebiet gibt. Der Bildteil des Almanachs berücksichtigt auch die Buchausstattung. — Zum zwanzigsten Male läßt der Verlag F. A. Brockhaus in Leipzig seine Werbeschrift »Den Freunden des Verlags F. A. Brockhaus« (47 u. 68 S. Mit mehreren Tafeln u. Abb.) erscheinen. Ein Beitrag von Kurt Müno »Junge deutsche Forschungsreisende« macht mit einigen neuen Werken des Verlages bekannt, aus denen das Jahrbuch verschiedene Text- und Bildproben bringt. Colin Roß hat einen sehr lesenswerten Aufsatz »Dreißig Jahre Weltfahrt« beigezeichnet. Die zweite, größere Hälfte des Bändchens, das ein von Walter Tiemann gezeichneter Umschlag schmückt, ist der Verzeichnung der Verlagswerke gewidmet, worunter sich auch zahlreiche ältere befinden. — Der L. Staackmann Verlag in Leipzig hat sich für seinen »Almanach auf das Jahr 1941« (96 S. mit Titelbild u. Abb. Kl.-8° Pp. RM 0.80) wieder ein selbständiges literarisches Thema ausgesucht. Der Almanach, der in seinem Außen unter den vorliegenden am meisten an die literarischen Almanache früherer Zeit erinnert, enthält »eine Auswahl der schönsten und bekanntesten Fabeln und Erzählungen, Geistlichen Oden und Lieder von Christian Fürchtegott Gellert«. Sein Inhalt ist also ohne Rücksichtnahme auf die eigene Verlagstätigkeit gestaltet. Trotzdem kann der Verlag wohl sicher sein, mit dem schön gedruckten Bändchen bei seinen Freunden sich in angenehme Erinnerung zu bringen und Beifall zu finden. — Der Georg Kallmeyer Verlag in Wolfenbüttel hat die monatlichen Hefte seiner Verlagsnachrichten »Der Drahtentöter« zu einem stattlichen Jahresheft »Der Drahtentöter 1940. Ein Arbeitsbericht über die Veröffentlichungen des Verlages« vereinigt. Er gibt einen umfassenden Einblick in die Tätigkeit des Verlages und zugleich vermittelt er einen Eindruck von der gepflegten Form, in der er seine Veröffentlichungen herausbringt. Wa.

Personalnachrichten

Am 3. Februar wurde Herr Hofrat Siegfried Weber, Inhaber der Firma J. J. Weber in Leipzig, sechzig Jahre alt. In ihm besitzt das graphische Gewerbe einen seiner tätigsten und einflussreichsten Förderer. Jahrelang hatte Hofrat Weber wichtige Ämter im Deutschen Buchdrucker-Verein, im Normenausschuß, im Bund der Chemigraphischen Anstalten, im Wirtschaftsamt des Deutschen Buchdrucker-Vereins bzw. dem späteren Wirtschaftsamt der Fachgruppe Buchdruck, im Schulausschuß Meisterschule usw. inne. Nicht zu vergessen ist seine jedem technischen Fortschritt geneigte Tätigkeit in der eigenen Firma, in der er sich der jederzeit auf der Höhe stehenden Druckgestaltung der »Illustrierten Zeitung« sowie dem Buchverlag mit besonderer Liebe widmet. Herr Hofrat Siegfried Weber trat nach einer vielseitigen technischen Ausbildung 1904 in

die Firma J. J. Weber ein, die er seit 1917 mit seinem Bruder Dr. Wolfgang Weber leitete. Seit dessen Tode im Jahre 1938 ist er alleiniger Inhaber.

Am 24. Januar starb im dreiundneunzigsten Lebensjahre Herr Emil Jaensch, bis 1911 Mitinhaber der Firma v. Zahn & Jaensch in Dresden. Er war 1877 in die Firma R. v. Zahn's Buchhandlung als Gehilfe eingetreten, deren Mitinhaber er 1880 geworden ist. Nach über dreißigjährigem erfolgreichem Wirken zwangen ihn Gesundheitsrückichten, seine geschäftliche Tätigkeit aufzugeben.

Am 30. Januar starb nach langem Leiden im dreiundfünfzigsten Lebensjahre Frau Auguste Busch, Mitinhaberin der Firma Friedrich Busch Erben Komm.-Ges. in Hameln. Nach dem frühen Tode ihres Mannes im Jahre 1931 hatte sie die Leitung des Geschäfts übernommen.

Für die Fachbücherei des Buchhändlers

- Archiv für Buchgewerbe u. Gebrauchsgraphik. 77. Jg. H. 12. Leipzig. Aus dem Inhalt: G. v. Kujawa: Bild und Wirklichkeit. — G. v. Kujawa: Über den praktischen Farbkörper. — Grabkowsky: Naturfarbenphotographie und Gebrauchsgraphik. — Farbenphotographie und Farbendruck in Buch und Werbung. — Grabkowsky: Die Farbenlehre im Wandel der Zeiten.
- Bote, Ed., & G. Bock, Berlin: Wir teilen mit. Nachrichten aus dem Musikverlag. Nr. 25, Januar 1941.
- Breitkopf & Härtel, Leipzig: Mitteilung H. 197: Münchener Turmmusiken. 23 S. 8°
- Diesterweg, Moriz, Frankfurt a. M. u. Armanen-Verlag, Leipzig: Verzeichnis: Lehr- und Lernmittel aus der Arbeit der Verlage. 16 S. gr.8°
- Droit d'Auteur, Le. 54. Jg. Nr. 1. Bern. Aus dem Inhalt: Union internationale: Etat au 1er janvier 1941. — Uruguay. Règlement du 21 avril 1938, concernant l'exécution de la loi sur la propriété littéraire et artistique, du 17 décembre 1937. — L'Union internationale au seuil de 1941.
- Druck und Werbekunst. Jg. 1940. H. 11: Akzidenzschriften. Leipzig. Aus dem Inhalt: A. Schwarz: Tiegeldruckpresse oder Druckautomat? — H. A. E. Giegengack: Fortschritte auf dem Forschungsgebiet der grafischen Künste. — W. Oppermann: Vom Andruck der Tiefdruckätzungen. — C. Diederich: Von Gutenberg zur Einzelbuchstaben-Gieß-Setzmaschine. — O. Hildebrandt: Das Gummiklichee für Anilin- und Buchdruck.
- Gebrauchsgraphik. 17. Jg. Nr. 12. Berlin. Aus dem Inhalt: E. Hölscher: Holzstiche von Julius Heilenmann. — G. Pizzuto: Zeitschriftenumschläge von Enrico Ciuti. — W. v. zur Westen: Alte deutsche Wandkalender.
- Der Sirt-Bericht. Nr. 27. Breslau: Verlag Ferdinand Sirt. 12 S. 8°
- Mohr, J. C. B., (Paul Siebert), H. Laupp'sche Buchh., Tübingen: Verlagsbericht 1. Januar 1938—31. Dezember 1940. 44 S. 8°
- Oldenbourg, R., München: Verzeichnis: Bewährte technische Bücher. 12 S. 8°
- Parey, Paul, Berlin: Verzeichnis: Das Buch des Jägers. 16 S. m. Abb. 4°
- Zentralblatt für Bibliothekswesen. 57. Jg. H. 11/12. Leipzig. Aus dem Inhalt: Josef Becker: Emil Jacobs. †. — H. Schreiber: Die alten Einbände der Gutenberg-Bibel. — W. Stössel: Fünf Jahre Bücherei der Luftkriegsakademie.
- Zentralverlag der NSDAP. Franz Eher Nachf., München: Verlagsverzeichnis 1940. 48 S. Kl.-8°
- Verzeichnis: Deutsche Bücher. 4 S. 8°

Antiquariatskataloge

- Ecke, Georg, Berlin: Kat. 191: Rilke, Fontane, Textilkunde, Exlibris. 459 Nrn.
- Gsellius Buchh. u. Ant., Berlin W 8, Mohrenstr. 52: Liste 47: Neuerwerbungen. 495 Nrn.
- Hauswedell & Co., Dr. Ernst, Hamburg: Kat. 51: Handschriftensammlung Frhr. A. W. von Westenholz. Inkunabeln, Drucke berühmter Pressen, Deutsche und ausländische Literatur, Buchwesen, Kunstwissenschaft, Kulturgeschichte. 752 Nrn. Versteigerung: 7. Febr. 1941.
- Nr. 52: Handzeichnungen, Aquarelle und Graphik des 16.—20. Jahrhunderts, Chinesische und japanische Holzschnitte, Alte Landkarten und Städteansichten, Autographen, Bildnisse. 1308 Nrn. Versteigerung: 8. Februar 1941.
- Kunsthändler Gauss, München: Kat. 21: Kunstbücher. 447 Nrn.
- Stargardt, J. A., Berlin: Der Autographen-Sammler. 5. Jg. Nr. 8. Januar 1941. 100 Nrn.

Hauptchriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher, Schönbürg. — Stellvertreter des Hauptchriftleiters: Franz Wagner, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herzfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig O 1, Hospitalstraße 11a—13

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!